

11 S1 Schwellwertsch. (Helligk.) 211A01

Verwendung des Applikationsprogramms

Produktfamilie: Phys. Sensoren
 Produkttyp: Helligkeit
 Hersteller: Siemens

Name: Multisensor REG 254
 Bestell-Nr.: 5WG1 254-5AR01

Funktionsbeschreibung

Das Applikationsprogramm „11 S1 Schwellwertsch. (Helligk.) 211A01 ermöglicht das Ein- und Ausschalten mit Sendeverzögerung von Schaltaktoren bei Erreichen eines Helligkeitspegels. Ein vom Multisensor erfaßter Helligkeitswert wird durch Drücken der Set-Taste am Gerät gespeichert. Es stehen dafür zwei Messbereiche zur Verfügung. Der gespeicherte Helligkeitspegel dient als Schaltschwelle für das Senden der Telegramme auf den Bus. Für die Schaltschwelle kann eine Hysterese parametrisiert werden.

Welche Telegramme bei Unter- bzw. Überschreiten der Schaltschwelle gesendet werden, kann über Parameter eingestellt werden.

Maximale Anzahl der Gruppenadressen: 4
 Maximale Anzahl der Zuordnungen: 4

Kommunikationsobjekte

Phys.Adr.		Applikation		
Nr.	Funktion	Objektname	Typ	
0	Ein / Aus	Schalten	1 Bit	

Obj	Funktion	Objektname	Typ	Flag
0	Ein / Aus	Schalten	1 Bit	KSÜA

Über die Gruppenadressen in diesen Objekt werden die Schalttelegramme gesendet.

Parameter

Schwellwertschalter

Messbereich: Dämmerlicht (2...300 lux) [10 KOhm ... 1 M]

Hysterese (2-255): 3

Schwellenauswertung: oberhalb: Aus / unterhalb: Ein

Verzögerungszeit Basis (für beide Verzögerungen): Zeitbasis 260 ms

Sendeverzögerung unterhalb Schwelle: freigegeben

Sendeverzögerung Faktor (1-127): 10

Sendeverzögerung oberhalb Schwelle: freigegeben

Sendeverzögerung Faktor (1-127): 10

Durch Drücken der Taste (3sek) am Gerät, wird der akt. Wert als Schwelle gesp.

Parameter	Einstellungen
Messbereich	Tageslicht (200 ...20010lux) (100Ohm ... 10K) Dämmerlicht (2 ... 300lux) (10kOhm ... 1M)
Mit diesen Parameter kann der Messbereich für den Helligkeitswert der Schaltschwelle eingestellt werden.	
Hysterese (2 – 255)	3
Hier wird die Schalthysterese des Schwellwertschalters eingestellt.	
Schwellenauswertung	oberhalb: Aus / unterhalb: Ein oberhalb: Ein / unterhalb: Aus
Hier wird eingestellt, welcher Schaltwert bei unter- bzw. überschreiten der Schaltschwelle gesendet soll.	
Verzögerungszeitbasis (für beide Verzögerungen)	Zeitbasis 130 ms Zeitbasis 260 ms Zeitbasis 520 ms Zeitbasis 1,0 sek Zeitbasis 2,1 sek Zeitbasis 4,2 sek Zeitbasis 8,4 sek Zeitbasis 17 sek Zeitbasis 34 sek Zeitbasis 1,1 min Zeitbasis 2,2 min Zeitbasis 4,5 min Zeitbasis 9,0 min Zeitbasis 18 min Zeitbasis 35 min Zeitbasis 1,2 Std
Hier wird die Zeitbasis für die Sendeverzögerung eingestellt. Die Verzögerungszeit errechnet sich aus der hier ausgewählten Zeitbasis mal dem eingetragenen Faktor. Hinweis: Es sollte immer versucht werden, die gewünschte Zeit mit der kleinstmöglichen Basis einzustellen, da die eingestellte Basis gleichzeitig auch den maximalen Zeitfehler vorgibt	

11 S1 Schwellwertsch. (Helligk.) 211A01

Parameter	Einstellungen
Sendeverzögerung unterhalb Schwelle	freigegeben gesperrt
<p>Mit diesem Parameter kann eingestellt werden, ob der Schaltwert bei Unterschreitung der Schaltschwelle sofort oder nach der parametrisierten Verzögerungszeit gesendet werden soll.</p> <p>„freigegeben“: Es ist eine Sendeverzögerung aktiv. Der Parameter „Sendeverzögerung Faktor (1-127)“ zum Einstellen der Verzögerungszeit wird angezeigt.</p> <p>„gesperrt“: Es ist keine Sendeverzögerung aktiv. Ein an die Zeitfunktion übergebener Schaltwert wird unverzögert weitergeleitet.</p>	
Sendeverzögerung Faktor (1-127)	10
<p>Hier wird der Faktor für die Sendeverzögerung eingestellt. Die Verzögerungszeit errechnet sich aus der ausgewählten Zeitbasis mal dem hier eingetragenen Faktor.</p>	
Sendeverzögerung oberhalb Schwelle	freigegeben gesperrt
<p>Mit diesem Parameter kann eingestellt werden, ob der Schaltwert bei Überschreitung der Schaltschwelle sofort oder nach der parametrisierten Verzögerungszeit gesendet werden soll.</p> <p>„freigegeben“: Es ist eine Sendeverzögerung aktiv. Der Parameter „Sendeverzögerung Faktor (1-127)“ zum Einstellen der Verzögerungszeit wird angezeigt.</p> <p>„gesperrt“: Es ist keine Sendeverzögerung aktiv. Ein an die Zeitfunktion übergebener Schaltwert wird unverzögert weitergeleitet.</p>	
Sendeverzögerung Faktor (1-127)	10
<p>Hier wird der Faktor für die Sendeverzögerung eingestellt. Die Verzögerungszeit errechnet sich aus der ausgewählten Zeitbasis mal dem hier eingetragenen Faktor.</p>	